



Urschrift

originale

Beschlussniederschrift des Gemeindeausschusses

Prot. Nr.

Nr. 212

Sitzung vom 16.07.2026

um 17:00 Uhr

Betrifft:

Schadensfall vom 30.04.2026 (Brand Garage Ulrichsheim) - Elektroarbeiten - Beauftragung der Firma Werth Systeme KG des Georg & Klaus Werth mit Sitz in Andrian - unverzüglich vollstreckbar

Verbale di deliberazione della Giunta comunale

n. di protocollo

N. 212

Seduta del 16.07.2026

ore 17:00

Oggetto:

Danno del 30.04.2026 (incendio nel garage nella casa per anziani "St. Ulrich") - lavori d'elettricista - conferimento dell'incarico alla ditta Werth Systeme KG di Georg e Klaus Werth con sede ad Andriano - immediatamente eseguibile

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti di questa Giunta comunale.

Anwesend sind:

Presenti sono:

Name / Nome	Fernzugang Accesso remoto	Abwesend entschuldigt Assente giustificato	Abwesend unentschuldigt Assente ingiustificato
Eduard Gasser		X	
Dr. Angelika Ebner Kollmann			
Werner Lintner		X	
Monica Hoffer			
Max Anton Ratschiller			

Ihren Beistand leistet die Gemeindesekretärin

Assiste il Segretario comunale

Dr. Lucia Quaranta

Dr. Lucia Quaranta

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Eduard Gasser

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss schreitet zur Behandlung des obigen Gegenstandes.

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza, il signor

Eduard Gasser

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La Giunta Comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

Beschluss des Gemeindevausschusses Nr. 212 vom 16.07.2026

Betrifft: Schadensfall vom 30.04.2026 (Brand Garage Ulrichsheim) - Elektroarbeiten - Beauftragung der Firma Werth Systeme KG des Georg & Klaus Werth mit Sitz in Andrian - unverzüglich vollstreckbar

Vorausgeschickt, dass am 30.04.2026 ein Brand in der Garage beim Ulrichsheim ausgebrochen ist, durch welche Elektroinstallation beschädigt wurde, und es daher notwendig ist, die entsprechenden Elektroarbeiten (Erneuerung und Reparatur) durchzuführen;

darauf hingewiesen, dass gemäß GvD Nr. 36/2023, Art.50, Absatz 1, Buchstabe b) Lieferungen und Dienstleistungen sowie Ingenieur- und Architekturdienstleistungen mit einem Betrag unter 140.000 Euro im Wege der Direktvergabe vergeben werden können, da auf diesem Weg die Zuverlässigkeit, Effizienz und Wirtschaftlichkeit gewährleistet werden kann;

festgestellt, dass auf folgende Elemente besonders geachtet wird:

- flexible Bestellungsmodalitäten
- kurze Transportwege
- gute Qualität der Produkte und Leistungen
- Erfahrung mit der Firma
- kurze Bearbeitungszeiten
- elektronische Fakturierung;

darauf hingewiesen, dass gemäß L.G. Nr. 1/2002, Art. 21/ter die Gemeinden verpflichtet sind, nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückzugreifen, die von der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen abgeschlossen werden. Für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert greifen die öffentlichen Auftraggeber alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;

weitere festgestellt, dass für die gegenständliche Dienstleistung keine aktiven Vereinbarungen bestehen auch keine aktive Zulassungsbekanntmachung auf dem EMS besteht (Datum der Kontrolle: 11.05.2026);

darauf hingewiesen, dass die gesetzlichen Voraussetzungen und die Zweckmäßigkeit der freien Verhandlung für die Vergabe des Auftrages im Wege des Direktauftrages bestehen, da es sich um

Delibera della Giunta comunale n. 212 dd. 16.07.2026

Oggetto: Danno del 30.04.2026 (incendio nel garage nella casa per anziani "St. Ulrich") - lavori d'elettricista - conferimento dell'incarico alla ditta Werth Systeme KG di Georg e Klaus Werth con sede ad Andriano - immediatamente eseguibile

Premesso che in data 30/04/2026 è scoppiato un incendio nel garage presso la casa per anziani "St. Ulrich" che ha interessato diverse parti elettriche, rendendo pertanto necessario eseguire i relativi lavori d'elettricista (rinnovo e riparazione);

dato atto che ai sensi del D.lgs n. 36/2023, art. 50, comma 1, lettera b) servizi e forniture o servizi di ingegneria e architettura di importo inferiore a 140.000 euro possono essere aggiudicati con affidamento diretto, garantendo in questo modo l'efficienza, l'efficacia e l'economicità;

accertato che viene posta particolare attenzione ai seguenti elementi:

- modalità di ordine flessibili
- tragitti corti
- buona qualità dei prodotti e delle prestazioni
- esperienza con la ditta
- interventi veloci
- fatturazione elettronica;

Dato atto che ai sensi della L.P. n. 1/2002, art. 21/ter i Comuni sono obbligati a ricorrere solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP). Per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni pubbliche, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale;

accertato inoltre per il presente servizio non esistono né convenzioni attive, né un relativo bando di abilitazione sul MEPAB (data di controllo: 11.05.2026);

considerato che sussistono le condizioni normative e che si ritiene opportuno l'affidamento mediante incarico diretto, visto che trattasi di incarico di importo limitato e che, data la natura delle

Vertragsleistungen mit geringem Betragsausmaß handelt und zudem wegen der Beschaffenheit der Leistung aus Gründen der Effizienz und Rationalisierung und im Sinne der Verfahrensvereinfachung für den erleichterten Zugang von Klein- und Mittelbetrieben, es nicht zielführend erscheint, eine öffentliche Ausschreibung vorzunehmen;

es wurde entschieden, die Direktvergabe gemäß Art. 26 Absatz 1, b), des LG Nr. 16/2015 (für Vergaben mit einem Betrag unterhalb von 140.000 Euro auch ohne Konsultation mehrerer Wirtschaftsteilnehmer) vorzunehmen;

festgestellt, dass es sich um eine Dienstleistung mit geringem Betrag handelt und dass folgende Firma um ein Angebot in Anwendung des Rotationsprinzips für die Elektroarbeiten aufgrund des Schadensfalls vom 30.04.2026 (Brand Garage Ulrichsheim) ersucht wurde, da es sich um eine Dienstleistung mit geringem Betrag handelt und es sich um eine spezialisierte Firma handelt: Firma Werth Systeme KG des Georg & Klaus Werth mit Sitz in Andrian;

festgestellt, dass die Firma Werth Systeme KG des Georg & Klaus Werth mit Sitz in Andrian im telematischen Verzeichnis im Informationssystem Öffentliche Verträge eingetragen ist (Datum der Überprüfung: 26.06.2026) und dass somit das Vorhandensein der Voraussetzungen des Bieters durch dessen Eintragung im genannten Verzeichnis bestätigt wurde;

nach Einsichtnahme in das Angebot die Firma Werth Systeme KG des Georg & Klaus Werth mit Sitz in Andrian vom 06.07.2026, Prot. Nr. 11115, über das telematische Portal der AOV (ISOV) für die Elektroarbeiten aufgrund des Schadensfalls vom 30.04.2026 (Brand Garage Ulrichsheim) ein Betrag von 2.966,52 € zzgl. MwSt. verlangt wird;

als notwendig und zweckmäßig erachtet, ob genannter Firma den Auftrag für die Elektroarbeiten aufgrund des Schadensfalls vom 30.04.2026 (Brand Garage Ulrichsheim) gemäß Angebot zu erteilen, da der Preis angemessen ist;

für angebracht erachtet, die Gemeindesekretärin als einzige Projektverantwortliche (EPV) im Sinne des Art. 15 des GvD Nr. 36/2023 zu ernennen bzw. zu bestätigen;

nach Einsichtnahme in die Anwendungsrichtlinie Nr. 10 der AOV und festgestellt, dass der Gemeindeausschuss das Vorliegen eines eindeutigen grenzüberschreitenden Interesses ausschließt, da der Vertragswert unter 140.000,00 € (Lieferungen und Dienstleistungen) liegt;

nach Einsichtnahme in das positive Gutachten hinsichtlich der fachlichen Ordnungsmäßigkeit dieses Beschlusses (ef34Go23jiJl2GF75zug9RLeWkABUM2FmXutQAwKnx8=);

nach Einsichtnahme in das positive Gutachten hin-

gestaltungen, per motivi di efficienza e razionalizzazione e per motivi di semplificazione delle procedure al fine di favorire l'accesso delle piccole e medie imprese, non appare conveniente esperire per il loro affidamento una pubblica gara;

ritenuto di procedere all'affidamento diretto di cui in oggetto ai sensi dell'art. 26, comma 1, lettera b), LP 16/2015 (per affidamenti di importo inferiore ai 140.000 euro anche senza consultazione i più operatori economici);

stabilito che si tratta di un servizio con una piccola somma e che la seguente ditta in applicazione del principio di rotazione è stata richiesta di un'offerta per i lavori d'elettricista a causa del danno del 30.04.2026 (incendio nel garage nella casa per anziani "St. Ulrich"), poiché si tratta di servizio di importo esiguo, nonché in quanto trattasi di ditta specializzata: ditta Werth Systeme KG di Georg e Klaus Werth con sede ad Andriano;

constatato che la ditta Werth Systeme KG di Georg e Klaus Werth con sede ad Andriano è iscritta nel elenco telematico nel sistema informativo contratti pubblici (data del controllo: 26/06/2026) e che dunque l'esistenza dei presupposti dell'offerente è stata confermata tramite iscrizione dello stesso nel citato elenco;

vista l'offerta della ditta Werth Systeme KG di Georg e Klaus Werth con sede ad Andriano del 06/07/2026, n. prot. 11115 attraverso il portale telematico dell'ACP (SICP) con la quale viene chiesto un importo di 2.966,52 € più IVA per i lavori d'elettricista a causa del danno del 30.04.2026 (incendio nel garage nella casa per anziani "St. Ulrich");

ritenuto necessario ed opportuno incaricare la ditta soprannominata con i lavori d'elettricista in seguito ai danni da incendio del 30.04.2026 (incendio nel garage nella casa per anziani "St. Ulrich"), dato che il preventivo è congruo;

ritenuto opportuno nominare risp.te confermare il Segretario comunale quale responsabile unico del progetto (RUP) ai sensi e per gli effetti dell'art. 15 del D.Lgs n. 36/2023;

vista la linea guida n. 10 di ACP e constatato che la Giunta comunale esclude l'esistenza di un interesse transfrontaliero certo in quanto l'importo del contratto da affidare è inferiore a 140.000,00 € (forniture e servizi);

visto il parere positivo riguardante la regolarità tecnica di questa delibera (ef34Go23jiJl2GF75-zug9RLeWkABUM2FmXutQAwKnx8=);

visto il parere positivo riguardante la regolarità

sichtlich der buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit dieses Beschlusses (1jel//9BE0MIQCDjcTc-BATwKYCs2irBGETKSLtq/jR4=);

nach Einsichtnahme in den Haushaltsplan für das Jahr 2026-2028;

in Erwägung, gegenständlichen Beschluss für unverzüglich vollstreckbar zu erklären, damit die Folgemaßnahmen ehestens durchgeführt werden können;

**beschließt
der Gemeindeausschuss**

aufgrund des Art. 53 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol einstimmig und in gesetzlicher Form

1. die Firma Werth Systeme KG des Georg & Klaus Werth mit Sitz in Andrian mit Direktbeauftragung mit den Elektroarbeiten aufgrund des Schadensfalls vom 30.04.2026 (Brand Garage Ulrichsheim) gemäß Angebot vom 06.07.2026, Prot. Nr. 11115, eingelangt über das telematische Portal der AOV (ISOV), zum Gesamtpreis von 2.966,52 € zzgl. MwSt. zu beauftragen;
2. die Gemeindesekretärin und die zuständigen Beamten der Abteilung Sekretariat dieser Gemeinde werden hiermit beauftragt, den definitiven Zuschlag über das Online-Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen durchzuführen;
3. die Ausgabe in Höhe von 3.619,15 € zu Lasten des Kap. 12032.02.010900 des laufenden Haushalts 2026 zu verpflichten;
4. die Rechnungen nach Feststellung der ordnungsgemäßen Durchführung der Dienstleistungen zu liquidieren und die Zahlung anzuordnen;
5. die Gemeindesekretärin als einzige Projektverantwortliche (EPV) im Sinne des Art. 15 des GvD Nr. 36/2023 zu ernennen bzw. zu bestätigen;
6. folgendes hervorzuheben:
auf Grundlage der geltenden Bestimmungen "Außerordentlicher Plan gegen die Mafia", im Sinne des Gesetzes Nr. 136/2010, übernimmt der Auftragnehmer die Verpflichtung zur Rückverfolgung der finanziellen Flüsse. Alle finanziellen Bewegungen des vorliegenden Vertrags werden ausschließlich auf den eigens dafür vorgesehenen Kontokorrenten registriert und durchgeführt, mittels Bank- oder Postüberweisung, bei sonstiger Aufhebung kraft Gesetzes gemäß Art. 1456 ZGB. Der Auftragnehmer verpflichtet sich zudem, in den Verträgen zur Weitervergabe die Klausel zur Rückverfolgung der Zahlungen einzubauen;
7. die AOV wird im Sinne von Art. 32 des L.G.

contabile di questa delibera (1jel//9BE0MIQCDjcTcBATwKYCs2irBGETKSLtq/jR4=);

visto il bilancio di previsione per l'anno 2026-2028;

convenuto di dichiarare la presente deliberazione immediatamente eseguibile in modo che i provvedimenti consecutivi possano essere adottati al più presto;

**la giunta comunale
delibera**

in base all'art. 53 del vigente codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige in unanimità di voti espressi in forma di legge

1. di incaricare mediante affidamento diretto la ditta Werth Systeme KG di Georg e Klaus Werth con sede ad Andriano con i lavori d'elettricista in seguito ai danni da incendio del 30.04.2026 (incendio nel garage nella casa per anziani "St. Ulrich") secondo l'offerta del 06/07/2026, n. prot. 11115 pervenuta attraverso il portale telematico dell'ACP (SICP) al prezzo complessivo di 2.966,52 € più IVA;
2. di incaricare il segretario comunale e gli impiegati dell'Ufficio Segreteria di questo Comune di effettuare l'aggiudicazione definitiva presso il portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano;
3. di impegnare la spesa di 3.619,15 € a carico del cap. 12032.02.010900 del corrente bilancio di previsione 2026;
4. di liquidare le fatture a seguito della constatazione dell'esecuzione regolare dei servizi, ordinando il pagamento;
5. di nominare risp.te confermare il Segretario comunale quale responsabile unico del progetto (RUP) ai sensi e per gli effetti dell'art. 15 del D.Lgs n. 36/2023;
6. di dare atto come segue:
in base alla vigente normativa "Piano straordinario contro le mafie" di cui alla legge 136/2010, l'appaltatore si assume l'obbligo di tracciabilità dei flussi finanziari. Tutti i movimenti finanziari del presente contratto saranno registrati ed effettuati esclusivamente sui conti correnti dedicati tramite lo strumento del bonifico bancario o postale, pena la risoluzione di diritto ex art. 1456 c.c.. L'appaltatore si assume, inoltre, l'onere di inserire nei contratti di subappalto la clausola sulla tracciabilità dei pagamenti;
7. ACP effettuerà, ai sensi dell'articolo 32 della

16/2015 die Kontrollen der Erklärungen über die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen der Auftragnehmer und Unterauftragnehmer jährlich stichprobenartig bei mindestens sechs Prozent der im telematischen Verzeichnis eingetragenen Wirtschaftsteilnehmer und der Unterauftragnehmer durchführen. Die fehlende Erfüllung der Anforderungen hat die Vertragsaufhebung zur Folge;

8. festzuhalten, dass der gegenständliche Beschluss als „delibera a contrarre“ gilt;
9. diesen Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4, des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol für unverzüglich vollstreckbar zu erklären;
10. jeder Interessierte kann gegen diesen Beschluss im Sinne von Art. 183, Abs. 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung von 10 Tagen beim Gemeindevorstand Einspruch erheben. Innerhalb von 60 Tagen ab dem Tage, an dem die Frist für die Veröffentlichung dieses Beschlusses abgelaufen ist (Art. 41, Absatz 2, Verwaltungsprozessordnung), kann beim Regionalen Verwaltungsgericht, Sektion Bozen, Rekurs eingebracht werden. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Art. 120, Abs. 5, GvD 104 vom 02.07.2010, auf 30 Tagen ab Kenntnisnahme reduziert.

L.P. 16/2015, su un campione rappresentativo non inferiore al sei per cento dei soggetti iscritti nell'elenco telematico, nonché dei subappaltatori, i controlli relativi alle dichiarazioni di possesso dei requisiti di partecipazione. Il mancato possesso dei requisiti comporta la risoluzione del contratto;

8. di dare atto che la presente deliberazione vale quale delibera a contrarre;
9. di dichiarare la presente deliberazione immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183, 4° comma, del vigente codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige;
10. ogni cittadino può, entro il periodo di pubblicazione di 10 giorni, presentare alla Giunta Comunale opposizione avverso questa deliberazione ai sensi dell'art. 183 comma 5 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige. Entro 60 giorni dal giorno in cui sia scaduto il termine della pubblicazione della delibera (art. 41, comma 2 del Codice del Processo Amministrativo) può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa, sezione di Bolzano. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'art. 120, comma 5, D.Lgs 104 del 02.07.2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Letto, confermato e sottoscritto.

Vize-Bürgermeisterin - Vicesindaca:
Dr. Angelika Ebner Kollmann

Die Gemeindesekretärin - Il Segretario comunale:
Dr. Lucia Quaranta

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale